Der AKSMK beschließt, Herrn Wilkins mit der Beschaffung und Anbringung der Kunstgegenstände im Hermann-Weber-Bad - wie heute vorgestellt - mit der Modifikation „deutsche statt englische Texte“ zu beauftragen. Der Auftrag an den Künstler steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass ihm die Deckung des gesamten Aufwandes (Material, Honorar, usw.) durch einwerben von Drittmitteln (privates Sponsoring und/oder Fördermittel Bund/Land o.ä.) gelingt.